

Auszug aus der Niederschrift
35. Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom
26.06.2025

- 6.3** **Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Steinbrinkstraße in Sterkrade – Belebung des Einzelhandels und Erhöhung der Aufenthaltsqualität unter Verfolgung eines ganzheitlichen Ansatzes (Shared Space)**
A/17/6855
abgelehnt

Herr Osmann erläutert den Antrag.

Frau Hansen und **Herr Heinzen** äußern Kritik.

Herr Real bittet darum, den Antrag zurückzuziehen.

Herr Osmann nimmt Stellung. Der Antrag wird aufrechterhalten.

Der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss lehnt die Drucksache A/17/6855 ab.

Die Verwaltung wird gebeten – in Ergänzung zu den Umbauten und Entwicklungen der Bahnhofsstraße in Sterkrade – ein Planungskonzept zur Umgestaltung des Abschnitts der Steinbrinkstraße (zwischen Friedrichstraße/Eugen-Zur-Nieden-Ring und Bahnhofsstraße) im Sinne eines „Shared Space“ vorzulegen, um vielfältige Nutzungsansprüche gleichberechtigt für alle zu vereinen.

Dabei sollen insbesondere und beispielhaft folgende Aspekte berücksichtigt werden:

- Teilfreigabe für den motorisierten Individualverkehr in Schrittgeschwindigkeit,
- Einrichtung von Kurzzeitstellplätzen zur Unterstützung des örtlichen Einzelhandels,
- Aufwertung des Straßenraums durch Sitzgelegenheiten, Begrünung, barrierearme Gestaltung und Beleuchtungskonzept,

Die relevanten Interessengruppen – insbesondere Anwohnerschaft und Gewerbetreibende – sind in den Planungsprozess einzubinden.

Eine Bewertung des Vorhabens sowie eine zeitliche Perspektive sind in der ersten Sitzung nach der Sommerpause dem Fachausschuss vorzulegen.